

PR-5

Gegenstand: TOP 6: Wahlen zum Parteirat

BEWERBUNG GERHARD ZICKENHEINER

Liebe Freundinnen und Freunde,

das Wahlergebnis hat mich motiviert, couragiert voran zu schreiten: die Grünen haben in Südbadens ländlichem Raum sehr stark abgeschnitten. In der Südwestecke um Lörrach-Müllheim haben wir mit unserem Vorgehen das siebtbeste Zweitstimmenergebnis und Platz 9 bei den Erststimmen in Baden-Württemberg erreicht – damit liegen wir sogar bundesweit weit vorne.

Das haben wir geschafft mit einem kreativen Wahlkampf, für den uns die Presse und die Gegner Respekt zollten: Wir sind – ganz im Sinne einer Grünen Politik der Beteiligung – mitten hinein gegangen in das Alltagsleben der Mitbürger*innen. Mobil, spontan und herausfordernd, waren wir mit unseren grünen Sitzen, Podium und Mikrofonen in den Städten und Dörfern, auf Marktplätzen und bei den Kuhställen. Dort haben wir mit den Menschen geredet, den Zufallsgästen, den Gegnern, mit all denjenigen, die stehenblieben und forsch oder fragend mitredeten.

Wir waren auch dort, wo's brennt im ländlichen Raum und haben uns der Diskussion mit den Bauern um grüne Landwirtschaft gestellt. Wir haben in den Städten mit Wohnungssuchenden, Zwischennutzern und Wohngruppen um lebenswerte Konzepte gerungen. Wir haben dabei gelernt, dass Wahlkampf mehr sein kann als Werben für ein gutes Programm, dass Wahlkampf dann besonders Freude und Erfolg generiert, wenn er zur Plattform für politische Basisarbeit, zum Forum für Meinungsbildung wird und es gelingt, neue Menschen für grüne Politik zu gewinnen, weit über diese eine Wahl hinaus.

Das daraus resultierend starke Wahlergebnis als Zeichen des Zuspruchs und Vertrauens der Menschen in eine agile Grüne Politik, ist mir verstärkter Ansporn: der nächste Schritt dafür ist diese Bewerbung:



Geburtsdatum:

01.04.1961

Kreisverband:

Lörrach

Website:

<http://www.gerhard-zickenheiner.de>

Ich will den Dialog intensivieren zwischen den Grünen hier in der für Viele fernen Südwestecke mit seinen Kleinstädten und dem ländlichen Raum, zwischen den aktiven Mitgliedern, den Gemeinde-, Stadt- und Kreisrät*innen, den jungen Grünen, der Regionalgruppe Südbaden bis hinein in den Parteirat.

Meine Kompetenzen begründen zudem eine breite Themenpalette: Als Architekt und Gemeinde-, Stadt- und Regionalentwickler bin ich in den dazugehörigen Bereichen Bauen, Mobilität, Umwelt, Raumentwicklung und besonders bei den Querschnittsfragen zwischen diesen wichtigen Zukunftsthemen zuhause.

Gerade der wachsende Druck auf den Wohnungsbau birgt enorme Risiken für das Umland der Kommunen und das Verhältnis zwischen Dörfern und Städten: wir müssen eine Antwort auf die Frage, wie wir die Bewältigung des gigantischen Mangels an Wohnungen – und damit das Gestalten des Wachstums unserer Kommunen nach innen – human, sozial und grün sowie nach außen naturraum- und landwirtschaftsverträglich gestalten wollen.

Ich möchte meinen Beitrag zur Weiterentwicklung bewährter wie auch nonkonformer politischer Werkzeuge leisten, um die Zukunft unserer Städte und Dörfer und dem ländlichen Raum nachhaltig und ressourcenschonend zu gestalten.

Hier im Süden liegt der Blick über die Grenzen oft näher als der nach Stuttgart oder Berlin. Das entsprechende Lernen von den Talenten oder Schwächen der Nachbarn in F und CH formt dabei interkulturelle Kompetenz mit. Mit meiner sehr breiten Vernetzung auf allen Ebenen des trinationalen Raumes um Basel und Zürich, aufbauend auf langjähriger beruflichen, ehrenamtlichen und politischen Tätigkeit, biete ich einen somit für die Arbeit des Parteirates einen zusätzlichen Kompetenzbereich an. Ich freue mich, wenn mein Spektrum Eure Zustimmung für meine Mitarbeit findet.

Biografie

- 1961 in Lörrach geboren, Vater von zwei volljährigen Söhnen, verheiratet.
- Architekturstudium in Stuttgart, Barcelona und Frankfurt a.M.
- Büro für Architektur und Gemeinde-, Stadt- und Regionalentwicklung. Projekte zur Fahrradinfrastruktur, Flussrevitalisierung, Hochbauten in Holzbauweise.
- Gegenwärtig auch Mitarbeit im Naturpark Südschwarzwald, Leitbildentwicklungen für Mobilität und ressourcenschonende bauliche Entwicklung.
- Mitglied im Kreistag Lörrach, Vorstandsmitglied im deutschen Werkbund B-W, sowie regelmäßige Teilnahmen an Expertenrunden zur Baukultur und Siedlungsentwicklung, Holzbau, Gemeinde-, Stadt- und Regionalentwicklung